

PRESSEMITTEILUNG

Mit der freundlichen Bitte um Bekanntgabe

Frankfurt am Main, 7. September 2007

Uraufführung *Heaven (zu Tristan)*

von Fritz Kater

Regie: Armin Petras

Uraufführung: 12. September 2007, 19.30 Uhr, Kleines Haus

Wir möchten Sie gerne auf unsere erste Uraufführung in dieser Spielzeit aufmerksam machen.

Das neue Stück von Fritz Kater *Heaven (zu Tristan)* kommt am 12. September 2007 im Kleinen Haus zur Uraufführung. Fritz Kater wurde 2003 für *zeit zu lieben zeit zu sterben* mit dem Mülheimer Dramatikerpreis ausgezeichnet. Regie führt Armin Petras, ehemaliger Hausregisseur des **schauspiel frankfurt**, Kurator der schmidtstrasse 12 und derzeitiger Intendant des Maxim Gorki Theaters in Berlin. In der Rolle der Simone ist Fritzi Haberlandt zu sehen, Trägerin des Alfred-Kerr-Darstellerpreises. Susanne Böwe, zuletzt von der Presse für ihre Darstellung in *Falstaff* und *Tod eines Handlungsreisenden* hoch gelobt, spielt die Laborantin Helga. Ihren Mann Königsforst gibt Peter Kurth, der als Friedrich Wilhelm, Kurfürst von Brandenburg in *Prinz Friedrich von Homburg* zu überzeugen wusste.

Zum Inhalt: Liebestod in Wolfen. Simone liebt Anders. Doch so wie Tristan seine Heimat Cornwall, verlässt der Architekturstudent Anders die Stadt ihrer gemeinsamen Kindheit. Er bricht auf nach Amerika, auf der Suche nach Orten, wo man wirklich leben kann. Simone bleibt in der ostdeutschen Provinz zurück. Die Laborantin Helga liebt ihren Mann, den Psychiater Königsforst, und das schon mehr als zwanzig Jahre. Doch auch sie werden Wolfen verlassen. Seit die Filmfabrik geschlossen ist, gibt es für Helga keine Arbeit mehr. Letzte Woche noch hat man sich mit den alten Kollegen getroffen, hat getanz, gelacht und gespielt, dass man Sterne sei, »Sterne am Himmel des Anderen«. Jetzt wird ihr Neubaublock abgerissen. Zurück bleiben die Reste und die Raben.

„Erleben wir uns als in die Welt geschleudert oder als Teil eines Ganzen?“ Wie einst die Physikerin Marietta Blau (1894 – 1970), der es gelang, mit Hilfe der Entwicklung einer speziellen Filmemulsion die einzelnen sternförmig auseinander fliegenden Teilchen und damit das Zentrum einer Kernzertrümmerung sichtbar zu machen, beschreibt Fritz Kater in seinem neuesten Theaterstück die Folgen der Zertrümmerung einer Lebenslandschaft.

Regie: Armin Petras; **Bühne / Kostüme:** Bernd Schneider / Patricia Talacko; **Musik:** Ingo Günther, **Video:** Niklas Ritter; **Darsteller:** Susanne Böwe, Fritzi Haberlandt, Yvon Jansen, Juliane Pempelfort, Ronald Kukulies, Peter Kurth, Max Simonischek
Weitere Vorstellungen: 12., 17., 22. September; 18., 22., 26. Oktober 2007
Heaven (zu Tristan) ist eine Koproduktion mit dem Maxim Gorki Theater Berlin.